

Überwinterung & Einlagerung

Ihr Drop-Stitch Pool gut geschützt durch die kalte Jahreszeit.

Unsere Empfehlung: rechtzeitig abbauen.

Wir raten zum Abbau vor der Frostperiode, um Beschädigungen durch Frost und Eis zu minimieren. Frei aufgestellte Pools anschließend **sauber, vollständig trocken und frostgeschützt einlagern**.

Das Wichtigste auf einen Blick

01 Vor dem Frost abbauen

Auf- und Abbau nur bei Temperaturen deutlich oberhalb des Gefrierpunktes vornehmen. Bei Frost den Pool nicht bewegen.

02 Sauber, trocken und locker rollen

Schonend reinigen, vollständig trocknen und entlüften. Ohne scharfe Knicke rollen und frostgeschützt lagern.

03 Filtertechnik vollständig entleeren

Restwasser aus Pumpen, Filtern, Schläuchen und Anschlüssen entfernen. Abnehmbare Komponenten geschützt einlagern.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Abbauanleitung, Hinweise zum Material und zur Filtertechnik sowie eine Checkliste zum Abhaken.

01 / ABBAU & LAGERUNG

Pool abbauen & einlagern

Für frei aufgestellte Pools empfehlen wir nach der Saison diese sechs Schritte. Planen Sie genügend Zeit zum Reinigen und Trocknen ein.

Eingebaut oder eingehaust? Vor dem Entleeren und Abbauen die jeweilige Einbauanleitung beachten. Stimmen Sie das Vorgehen mit uns ab, wenn ein Abbau nicht möglich ist.

1

Wasser vollständig ablassen

Den frei aufgestellten Pool vollständig entleeren. Auch in Anschlüssen und abnehmbaren Bauteilen darf kein Restwasser verbleiben.

2

Schonend reinigen

Warmes Wasser sowie einen weichen Schwamm oder ein weiches Tuch verwenden. Geeignete Reinigungsschwämme finden Sie in unserem Shop.

3

Vollständig trocknen lassen

Den Pool erst einlagern, wenn Innen- und Außenseite vollständig trocken sind. Feuchtigkeit in Falten und an Anschlüssen ebenfalls entfernen.

4

Die Luft vollständig entfernen

Den Pool vollständig entlüften. Geeignete Air Pumps mit Absaugfunktion können die Luft absaugen; bitte die Pumpenanleitung beachten.

5

Locker zusammenrollen

Materialschonend und ohne scharfe Falten oder Knicke zusammenlegen bzw. rollen. Den Pool nicht unter Spannung lagern.

6

Trocken und frostgeschützt lagern

Geeignet sind eine frostfreie Garage, ein trockener Keller oder ein vergleichbarer geschützter Lagerraum.

Reinigung & Air Pumps: darauf kommt es an

Keine aggressiven Chemikalien, lösungsmittelhaltigen oder scheuernden Reiniger, harten Bürsten oder scharfkantigen Hilfsmittel verwenden. Absaugen reduziert das Volumen, erleichtert das Rollen und spart Lagerplatz.

02 / MATERIAL & FROST

Frost & Materialschutz

Geschützte Winterlagerung vermeidet zusätzliche Witterungsbelastung und kann zu einer längeren Lebensdauer beitragen.

Warum empfehlen wir die Winterlagerung?

Ein Pool, der ganzjährig im Freien steht, ist dauerhaft Umwelteinflüssen ausgesetzt. UV-Strahlung belastet Kunststoffe und Oberflächen besonders über viele Jahre. Eine trockene, geschützte Lagerung reduziert die Belastung während der Wintermonate.

UV-Strahlung

Frost

Temperaturschwankungen

Feuchtigkeit

Schnee

Eis

Wind

Verschmutzungen



Unter 0 °C: den Pool nicht bewegen.

Bei Frost nicht falten, stark knicken, rollen oder gewaltsam verformen. Auch Auf- und Abbau sollten bei Frost unterbleiben.

Wie verhält sich das Material bei Kälte?

Bei Kälte wird das Material steifer. Um 0 °C kann es noch vergleichsweise elastisch sein; leichte temperaturbedingte Veränderungen und Verformungen sind möglich. Die tatsächliche Beweglichkeit hängt vom Material und seiner Temperatur ab. Starke mechanische Belastung erhöht das Beschädigungsrisiko.

Ist Abbau oder Zusammenrollen eine Belastung?

Ja. Deshalb vor länger anhaltendem Frost und bei Temperaturen deutlich oberhalb des Gefrierpunktes abbauen. Vollständig entlüften, locker rollen und scharfe Knicke vermeiden. Bei fachgerechter Lagerung sehen wir die geschützte Winterlagerung eines frei aufgestellten Pools als die materialschonendere Variante an.

03 / FILTERTECHNIK & CHECKLISTE

Technik vor Frost schützen

Wasserführende Pooltechnik vor Frost vollständig entleeren. Auch kleine Wassermengen können in geschlossenen Bauteilen Schäden verursachen.

Diese Bauteile entleeren

- Pumpen und Vorfilter
- Sandfilter und Filtergehäuse
- Ventile und Schläuche
- Verschraubungen und Anschlüsse

Abnehmbare Komponenten anschließend trocken und frostgeschützt einlagern.

Dichtungen & O-Ringe

Beim erneuten Zusammenbau alle Dichtungen und O-Ringe kontrollieren. Beschädigte, spröde oder stark verformte Dichtungen ersetzen.

Ein dünner Film eines **geeigneten, materialverträglichen Dichtungspflegemittels** kann geschmeidig halten, Austrocknung reduzieren, die Montage erleichtern und Rissen vorbeugen.

Warum ist gefrierendes Wasser gefährlich?

Wasser dehnt sich beim Gefrieren aus. In geschlossenen Bauteilen kann der Druck Kunststoffteile, Pumpen- und Filtergehäuse aufsprengen, Schläuche aufreißen sowie Verschraubungen und sogar Metallteile beschädigen.

Vor dem Entleeren: Elektrische Geräte ausschalten und von der Stromversorgung trennen. Filtertechnik stets nach der jeweiligen Herstelleranleitung entleeren und lagern.

Ihre Checkliste vor der Winterpause

- | | |
|---|--|
| ☐ Pool vollständig entleert | ☐ Filtertechnik vollständig entleert |
| ☐ Schonend gereinigt | ☐ Luft vollständig entfernt |
| ☐ Innen und außen ganz trocken | ☐ Locker und ohne Knicke gerollt |
| ☐ Dichtungen kontrolliert | ☐ Trocken und frostgeschützt gelagert |

HINWEIS ZU FROST- UND EISSCHÄDEN

Schäden, die ausschließlich durch unsachgemäße Überwinterung entstehen und nicht auf einen Produktmangel oder ein von uns zu vertretendes Verhalten zurückzuführen sind, begründen keine Haftung unsererseits. Gesetzliche Gewährleistungsrechte und zwingende Haftungsansprüche bleiben unberührt.